A25

Antrag

an das 93. Landesschülerparlament der berufsbildenden Schulen

Initiator*innen: Rasmus Wendt (SV RBZ Eckener-Schule Flensburg)

Titel: **Mental-Health-Days – Weil die Psyche zählt!**

Antragstext

Das Landesschüler*innenparlament wolle beschließen,

Die Landesregierung und das für Bildung zuständige Ministerium werden aufgefordert, die rechtliche Grundlage entsprechend anzupassen, um Mental-Health als Entschuldigungsgrund für Fehlen während der Schulzeit anzuerkennen.

Schüler*innen, bzw. im Falle der Minderjährigkeit ihre Personensorgeberechtigten, sollen die Möglichkeit haben, an mindestens drei Tagen im Schulhalbjahr Mentale Gesundheit als anzuerkennenden Entschuldigungsgrund anzugeben, ohne für diese Tage ein ärztliches Attest zu benötigen.

Darüber hinaus sollen Ärzte Attests aus Gründen der mentalen Gesundheit ausstellen können.

Darüber hinaus werden die Landesregierung und das für Bildung zuständige Ministerium aufgefordert, den Begriff **Mental-Health** sowie dessen Bedeutung in die Schulbildung einfließen zu lassen. Dies umfasst sowohl die **Lehrkräftebildung** als auch den **Unterricht** und somit die **Fachanforderungen**.